

1. Record Nr.	UNISA996524967203316
Autore	Bemmann Martin
Titolo	Weltwirtschaftsstatistik : Internationale Wirtschaftsstatistik und die Geschichte der Globalisierung, 1850–1950 // Martin Bemmann
Pubbl/distr/stampa	München ; ; Wien : , : De Gruyter Oldenbourg, , [2023] ©2023
ISBN	9783111207124
Descrizione fisica	1 online resource (XII, 668 p.)
Collana	Studien zur Internationalen Geschichte , , 2190-149X ; ; 56
Disciplina	303.482
Soggetti	HISTORY / Modern / 20th Century
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- 1 Einleitung -- Teil I Die Entstehung internationaler Wirtschaftsstatistik im langen 19. Jahrhundert -- 2 Internationale Wirtschaftsstatistik im langen 19. Jahrhundert -- 3 Die Etablierung und Entwicklung internationaler Wirtschaftsstatistik als Globalisierungsprozess -- Teil II Der Völkerbund und die Etablierung einer globalen wirtschaftsstatistischen Infrastruktur, 1917 –1939/46 -- 4 Die Begründung der Weltwirtschaftsstatistik in Krieg und Nachkriegszeit, 1917 –1921 -- 5 Der Völkerbund wird zum Zentrum und Motor der Weltwirtschaftsstatistik, 1919 – 1922 -- 6 Die Internationale Konvention zur Wirtschaftsstatistik und die globale ‚Dominanz westlicher Wissensbestände‘, 1922 –1928 -- 7 Beginn einer neuen Epoche: Zur Verortung des Völkerbunds in der Geschichte ökonomischen Wissens -- Teil III ‚Globale Wirtschaftszahlen‘, Vergleiche und die Plausibilisierung der einen ‚Weltwirtschaft‘ -- 8 ‚Globale Wirtschaftszahlen‘? Weltwirtschaftsstatistik und die grenzüberschreitende Verständigung über wirtschaftliche Probleme -- 9 Die ‚Seele der Statistik‘: Weltwirtschaftsstatistik, ‚globale Vergleichshorizonte‘ und die diskursive Egalisierung aller Länder der Erde -- 10 Weltwirtschaftsstatistik und die Plausibilisierung der einen ‚Weltwirtschaft‘ -- 11 Fazit -- Biographische Informationen zu zentralen Akteuren der internationalen Wirtschaftsstatistik im 19. und in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts -- Tabellen -- Abbildungen

Sommario/riassunto

By looking at the development of international economic statistics, this book examines globalization processes and the dynamics that drive them. It questions widespread periodizations by showing that, from the First World War, it took accelerated globalization processes in the "material sense" to make the "de-globalization processes" visible that shaped the 1920s and 1930s for people of that time and later observers.

Dieses Buch befasst sich mit Globalisierungsprozessen, den sie treibenden Dynamiken und ihren Widersprüchen. Es sucht diese empirisch zu fassen und stellt so gängige Periodisierungen „der Globalisierung“ auf den Prüfstand. Dazu untersucht die Studie die Genese der infrastrukturellen, konzeptionellen und methodischen Grundlagen internationaler Wirtschaftsstatistik zwischen 1850 und 1950 und fragt nach den Folgen, die deren Rezeption für die Wahrnehmung globaler Zusammenhänge hatte. Analysiert werden maßgebende Akteure, deren Motive und die von ihnen verwendeten Mittel, grenz- und kontinentüberschreitende ökonomische Beziehungen zähl- und so die „Weltwirtschaft“ sichtbar zu machen. Deutlich wird, dass es ab dem Ersten Weltkrieg beschleunigte Globalisierungsprozesse im materiellen Sinne brauchte, um jene „De-Globalisierungsprozesse“ sicht- und verhandelbar zu machen, die die 1920er und 1930er Jahre für Zeitgenossen und spätere Beobachter prägten. Zugleich zeigt das Buch, wie wirtschaftsstatistische Ländervergleiche einer Weltwahrnehmung den Weg ebneten, die den Globus als Summe formal gleichartiger Länder imaginierte, welche sich in erster Linie hinsichtlich ihres sozioökonomischen Entwicklungsstandes voneinander unterschieden.